



# Modellprojekt "Familienhäuser F1"

Weiterentwicklung von Einrichtungen der Familienbildung nach § 16 SGB VIII

## § 16 SGB VIII

Leistungen zur Förderung der Erziehung in der Familie

- Zielsetzung
  - Unterstützung von Familien bei der Erziehung ihrer Kinder
  - Stärkung der Erziehungsfähigkeit der Eltern
- Ziel der Angebote
  - Entwicklung vernetzter, kooperativer, niedrigschwelliger, partizipativer und sozialraumorientierter Angebotsstrukturen

## § 16 SGB VIII

#### Leistungen zur Förderung der Erziehung in der Familie

- Leistungsarten
  - Angebote der Familienbildung
    - Berücksichtigung von Bedürfnissen und Interessen der Familien
    - Stärkung der Gesundheitskompetenz
    - Förderung der Mitarbeit in Erziehungseinrichtungen und Nachbarschaftshilfe
    - Vorbereitung junger Menschen auf Ehe, Partnerschaft und das Zusammenleben mit Kindern

# Einordnung des Modellprojektes in die Dresdner Bildungsstrategie



# Ziele des Modellprojektes

Ziel	Inhalte
flexible Anpassung des Angebots an aktuelle Bedarfe der Zielgruppe	<ul> <li>regelmäßige, adäquate Bedarfsermittlungen unter Beteiligung der Familien</li> <li>niedrigschwellige und flexibel nutzbare Angebote</li> <li>Familien mit besonderen Bedarfen werden erreicht</li> <li>Gehstruktur der Einrichtungen</li> </ul>
praktische Vernetzung im Sozialraum	<ul> <li>regelmäßige Absprachen mit den Akteuren der Stadtteilrunde, den Frühen Hilfen, mit Kindertageseinrichtungen/KiNET2 und Grundschulen</li> <li>regelmäßige Abstimmungen mit dem ASD, um erkannte Bedarfe im offenen Programm des Familienhauses F1 umzusetzen</li> </ul>

# Ziele des Modellprojektes

Ziel	Inhalte
Entwicklung zu Sozialraumzentren	<ul> <li>Nutzung der Räume des Hauses durch Bewohner und Akteure auch außerhalb der Kernöffnungszeiten</li> <li>Angebote finden auch außerhalb der Immobilie im Sozialraum statt</li> <li>Familien werden bedarfsgerecht, auch rechtskreisübergreifend, in weiterführende Angebote übergeleitet und begleitet</li> <li>Beteiligung der Besucherinnen/Besucher bzw. Adressatinnen/Adressaten im Sozialraum an der Angebotsauswahl und -gestaltung</li> </ul>

#### Modellverlauf 2025-2026

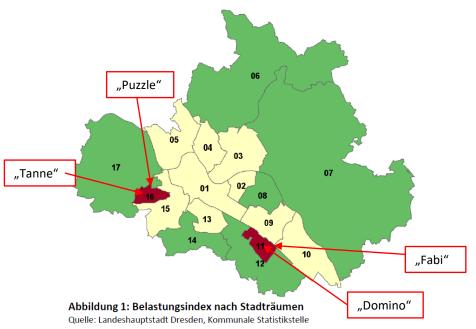
#### 2025

- Etablierung der Netzwerktreffen als Austauschplattform zur Best-Practice-Weiterentwicklung
- Organisation von Vernetzungstreffen verschiedener Formate mit anderen Leuchtturmprojekten in Deutschland
- interner Fachtag zur Evaluation und ggf. Konzeptanpassung

#### 2026

- Abschließen der Programmänderungen nach den Zielen des Modellprojektes in den Einrichtungen
- Konzepterstellung zur
   Weiterentwicklung aller Angebote des § 16 SGB VIII in Dresden
- Abschlussbericht
- externer sachsenweiter Fachtag

# Verortung der teilnehmenden Einrichtungen



#### in den Stadtteilen Gorbitz und Prohlis

Die einzelnen Planungsräume werden anhand ihrer sozialen Belastung in Entwicklungsraumtypen (analog zum Dresdner Bildungsbericht) eingeteilt. Dabei werden fünf Entwicklungsräume unterschieden:

Entwicklungsraum 1: sehr starke soziale Belastung
Entwicklungsraum 2: starke soziale Belastung

Entwicklungsraum 3: durchschnittliche soziale Belastung

Entwicklungsraum 4: geringe soziale Belastung

Entwicklungsraum 5: keine oder kaum soziale Belastung



### Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit